PETER STOTZ

Die Bibel auf Latein – unantastbar?

Inhalt

```
Gottes Wort und Menschentexte [1]
Die Triade der Haupt- oder heiligen Sprachen [2]
Was es mit dem Begriff »Vulgata« auf sich hat [3]
Die Vetus Latina [4]
Die Arbeiten des Hieronymus am Bibeltext [5]
Die consuetudo und deren Aufbrechen [6]
Kürbis oder Efeu? [7]
Wie die Arbeit des Hieronymus an Ansehen gewann [8]
Das Hieronymusbild der Vivianbibel [9]
Der Heilige Geist als Urheber auch der lateinischen Bibel [10]
Kann man »Blut« in die Mehrzahl setzen? [11]
Der Bibeltext den lateinischen Sprachnormen enthoben [12]
Die lateinische Bibel von Gott privilegiert [13]
Latein lernen nach der Bibel [14]
Allerlei Widersprüchliches [15]
Überprüfen, verbessern: der patristische Imperativ [16]
Die Bereitstellung des Bibeltextes in der Karolingerzeit [17]
Bemühungen um den Bibeltext im Hochmittelalter [18]
Theologisch-teleologisch motivierte Änderungen [19]
Hugo von St. Viktor und der Versuch einer Rückkehr zur Hierony-
     musbibel [20]
Ein Eiferer für die Gesundung des Bibeltextes [21]
Ein christlicher Hebraist im lateinischen Hochmittelalter [22]
```

Die Bibeln von Paris [13]

Die Bibelkorrektorien der Bettelorden [24]

Hieronymus gegen Priscian - oder: Alt und Neu [25]

Auf den Pfaden der hebräischen Bibel [26]

Kräfte der Beharrung [27]

Das Aufkommen historischen Nachfragens [28]

Das Aufbrechen von Verkrustungen im Spätmittelalter [29]

Verbesserungen an der Hieronymusbibel in der Renaissance [30]

Die Complutensische Polyglotte [31]

Philologen machen sich nützlich [32]

Die Rückkehr zur Reinigung der Hieronymusbibel [33]

Die Vulgata erhält Konkurrenz: Neues Testament [34]

Neuübersetzungen auch des Alten Testamentes [35]

Revision und Festschreibung der Vulgata: die Ausgangslage [36]

Die Konzilsväter von Trient und die Gelehrten von Löwen [37]

In Stein gemeißelt: die Sixto-Clementina [38]

Darf das Volk die Bibel in seiner Sprache lesen? [39]

Späte Nachgiebigkeit – und die Erfolgsgeschichte von Allioli [40]

Eine Sackgasse: das Psalterium Pianum [41]

Die Vulgata heute [42]

Kurze Rückschau [43]

Nachweise - Ergänzungen - Ausblicke